

Inode schließt Geschäftsjahr 2004 hervorragend ab

Utl.: 2005 steht im Zeichen der Qualitätsführerschaft =

Wien (OTS) - Inode, Österreichs Marktführer am entbündelten Breitbandmarkt, zieht eine äußerst positive Bilanz für das Geschäftsjahr 2004. Der Entbündelungsspezialist schloss das vergangene Jahr mit 83.000 Kunden und einem Umsatz von 37 Mio. Euro (2003: 22 Mio. Euro) ab. "Wir haben 2004 unser Netz sehr intensiv ausgebaut, die Mitarbeiterzahl deutlich erhöht sowie die Unternehmensorganisation entwickelt und damit die enorme Steigerung unserer Kundenzahl und des Umsatzes, speziell im entbündelten Bereich, ermöglicht. Damit haben wir auch eine ausgezeichnete Basis geschaffen für die ambitionierten Ziele, die wir uns für 2005 gesetzt haben. Wir wollen heuer unsere Positionierung als Qualitätsanbieter festigen und weiter ausbauen", erklärt Michael Gredenberg, CEO von Inode.

155% mehr xDSL Kunden

Im Schwerpunktbereich Breitband zählte Inode 59.000 Kunden. Davon wiederum nutzten bis zum Jahresende 2004 bereits 37.000 Kunden entbündelte Breitbandleitungen, was einer Erhöhung von 155% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Über alle Anbieter hinweg surfen bis Jahresende 60.000 Österreicher über entbündelte Breitbandleitungen. Inode ist daher mit 62% Marktanteil weiterhin unangefochten führend in seinem Kernsegment. Der gesamte Breitbandmarkt (nicht entbündelte, entbündelte Leitungen sowie Internet über Kabel) zählte 820.000 Kunden.

VoIP Kunden verfünffacht

Besonders bemerkenswert entwickelte sich die Kundenzahl bei Voice over IP (VoIP). Bis zum Jahresende telefonierten bereits 10.000 Inode Kunden mit entbündeltem Anschluss via Internet. Inode hatte VoIP bereits im August 2003 für Privatkunden eingeführt und startete ein Jahr später mit zwei Lösungen für Unternehmen mit ISDN-Anlage. "Voice over IP erobert jetzt den Massenmarkt. Auch zunehmend viele Unternehmen stellen ihre Telefonie auf IP um. Wir überzeugen mit der Qualität unserer Lösungen, den deutlichen Kosteneinsparungen und der komfortablen Nutzungsmöglichkeit", so Gredenberg. "Wir haben dieses

Thema in Österreich maßgeblich vorangetrieben und sind der führende Anbieter in diesem Bereich. Auch 2005 werden entscheidende Impulse für Voice over IP von uns ausgehen."

4 Mio. Euro ins Netz investiert

4 Mio. Euro hat Inode 2004 für sein Netz ausgegeben und damit die Investitionen in die eigene Infrastruktur im Vergleich zu 2003 mehr als verdoppelt. Inode verfügt über einen österreichweiten, redundanten Glasfaserring, der eine Übertragungskapazität von 2,5 GBit/s bietet. Insgesamt hatte Inode bis Jahresende 2004 147 Wärlämter in 57 Orten entbündelt. Bei diesem Stand des Netzausbaus kann Inode 55% aller Haushalte und die Hälfte der österreichischen Unternehmen mit entbündeltem Breitbandinternet versorgen. Darüber hinaus ist Inode über mehrere internationale Leitungen an die weltweiten Netze angebunden. Die Gesamtinvestitionen des Unternehmens wurden 2004 um 63% auf 9,8 Mio. Euro erhöht. Gredenberg: "Auch 2005 werden wir weiter in unser Netz investieren. Der Schwerpunkt liegt dabei im Lückenschluss und in der Fortführung des Ausbaus. Außerdem werden wir gezielt Maßnahmen zur weiteren Erhöhung unserer Qualität setzen."

292 Mitarbeiter

Zu den 199 im Jahr 2003 bei Inode beschäftigten Mitarbeitern kamen 2004 weitere 93 dazu, die vor allem in den Service- und Supportbereichen für die Kundenbetreuung eingesetzt wurden. Außerdem startete Inode ein Lehrlingsprogramm, innerhalb dessen 18 Lehrlinge eine fundierte und zukunftsorientierte Ausbildung bei Inode erhalten. Diese durchlaufen in einem Rotationsprinzip alle Abteilungen des Unternehmens und erhalten nach positivem Abschluss aller Prüfungen eine Anstellung bei Inode.

Schwerpunkt Qualität

2005 setzt Inode seine im Vorjahr gestartete Qualitätsstrategie unvermindert fort. Ziel des Unternehmens ist, seinen Kunden stets neue Technologien anzubieten und das eigene Netz kontinuierlich zu entwickeln. So, dass bei weiterhin steigenden Kundenzahlen und neuen kapazitätsfordernden Anwendungen die hohe Qualität wie gewohnt gewährleistet wird. Auch in der Kundenbetreuung hält sich Inode an strenge Maßstäbe und verbessert laufend die Servicequalität von der Akquise bis zum laufenden Support. Bei Produkten und Anwendungen

bleibt Innovation das Schlagwort. "Wir wollen unsere Kunden nicht nur durch Top-Performance bei Netz und Service überzeugen, sondern auch durch Produktneuheiten mit echtem Kundennutzen", erläutert Gredenber

Diese und alle anderen Inode Pressemitteilungen sowie Pressefotos finden Sie auf www.inode.at

~

Rückfragehinweis:

Mag. Gabriela Mair

Tel.: +43 59 999 2304, Fax: +43 59 999 1 2304

Mob.: +43 664 80999 2304

<mailto:gabriela.mair@inode.info>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0098 2005-03-02/11:00

~

021100 Mär 05

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050302_OTS0098